

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

345 (17.12.1882) Viertes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 345. Viertes Blatt.

Sonntag den 17. Dezember

1882.

## Bekanntmachung.

Aus Anlaß des stärkeren Weihnachtsverkehrs werden an den nächsten Sonntagen den 17. und 24. d. M. sämtliche Schalter für Paket-Annahme und Ausgabe bei den hiesigen Poststellen nicht wie sonst um 5 Uhr, sondern bereits um 2 Uhr Nachmittags für den Verkehr mit dem Publikum geöffnet. Außerdem kommt die bei der Postannahmestelle in der Sophienstraße bestehende Schlußzeit von 12 bis 1 Uhr Mittags in der Zeit vom 19. bis einschließlich 23. d. M. in Wegfall.

Karlsruhe (Baden), den 16. Dezember 1882.

Kaiserliches Postamt.  
Bräuner.

## Fröbelverein.

21. Die Weihnachtsarbeiten der Kinder sind am Sonntag, Montag und Dienstag bis abends 4 Uhr in den beiden Kindergärten Akademiestraße 75 und Luisenstraße 2b ausgestellt. Die Eltern der Kinder und alle Freunde der Sache sind zum Besuch eingeladen. Listen zum Eintritt in den Fröbelverein, Jahresbeitrag 3 M., liegen auf.

## Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

An Weihnachtsgaben sind uns bis jetzt gekommen: von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin 50 M., übergeben durch Herrn Präsident Regenauer; durch Herrn Oberlandesgerichtsrath Bohm: von G. A. B. 10 M., von S. M. 3 M.; durch Herrn Archivar Serger (von Diener Betsche) 1 M. 50 Pf.; durch Herrn Domänenrath Rothmann: von Herrn Pfarrer Schöck 5 M., von Herrn Domänenrath Schöck 5 M.; durch Herrn Director Szuhany: von F. S. 5 M., von J. G. 3 M., von Frau v. Offenhardt 20 M.; von Herren S. Herrmann Söhne 15 Meter Kleiderstoff, 15 Meter Gallico, 24 Halstücher; durch Herrn Oberath Willstätter: von Herrn Eduard Darnbacher 18 Meter Cretonne; durch Herrn Ministerialrath Wielandt: von Herrn Geh. Kriegsrath Obermüller 10 M., von M. Dr. 3 M., Fr. W. 3 M.; durch Herrn Partikulier Schweig: von Frau S. H. 3 M. 50 Pf., B. S. 5 M. Wir sprechen unsern ehrfurchtsvollsten und herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1882.

Der Verwaltungsrath.

## Kleinkinderpflege in der Durlacherstraße 32.

An Liebesgaben sind uns seit unserer letzten Dankagung weiter gekommen: von Frau Andreas Wwe. 4 1/2 Ellen Baumwollzeug, 1 Schachtel Spielsachen; von Weiß & Kölsch 7 Muffe, 10 Schälchen, 12 Paar Stäucher, 6 Halstüchlein; von Gebrüder Faber 2 Reste Kleiderstoff, 2 Reste Flanell, 2 große wollene Halstücher; von Tante und Nichte 2 Schälchen, 2 Paar Stäucher, 1 Paar Strümpfe, 1 gepuhte Puppe, 16 Lebküchlein; von Ungenannt 2 Düten Confekt; von Elise Haug Wwe. 2 Schürzen, 5 gepuhte Puppen, 1 Paar wollene Strümpfe, 1 Paar Gummihalter; durch Kleidermacher Weiß: von W. 1 M., von B. 1 M., von S. 1 M., von H. 1 Paar Kinderstiefelchen, 1 Paar Gummischuhe; von Kaufm. A. Rudhart 7 Meter Kleiderstoff; durch Müller & Gräff: von Herrn Baurat Baumeister 10 M.; von Geheimeregierungsrat Rißhaupt 2 M.; von K. Lindner sen., Privatier, 2 M.; von M. 2 M.; von Müller & Gräff 1 Duzend Schreibhefte, 1 Partie Silberbogen und Anziehpuppen und 1 Loosungsbüchlein; von F. F. 1 M.; von Ungen. 1 M.; von Frau Ziegler 15 Pfund Mehl; von Ungenannt 1 M.; von Ung. 1 M.; von Freifrau v. Gemmingen 3 M.; durch Frau Gimpel von Ungen. 20 M.; von Herrn Lependeker 1 M.; von Frau Graf 1 M.; von Herrn Notariats-Inspector Kratt 5 M. Herzlichen Dank allen Gebern! Für weitere Gaben, welche unseren 150 meist armen Kindern zugewendet werden wollen, sind zur dankbaren Entgegennahme bereit: Herr Stadtpf. Zimmermann, Rentner Schleich, Sophienstraße 11, Notariats-Inspector Kratt, Stephanienstraße 4, Schneidermeister Weiß, Bähringerstraße 63, Frau Weidhändler Ziegler, Bähringerstraße 67, Hauptlehrer Schäfer, Schützenstraße 39, sowie die Schwester der Anstalt.

## Aufruf für die Nothleidenden der Insel Niederwerth.

31. Die Einwohnerschaft der, unweit der Mündung der Mosel der Stadt Ballendar gegenüberliegenden Insel Niederwerth, in Stärke von 850 Seelen, ist durch das letzte Hochwasser in große Noth und Elend versetzt worden. Nicht nur, daß sämtliche bestellten Felber verschlammmt und zerstört, Vieh umgekommen, aller Dünger weggeschwemmt und nur drei Häuser vom Wasser verschont geblieben, ein unersehlicher Verlust ist durch große Uferabbrüche eingetreten, wodurch sehr viel Ackerland unwiederbringlich verloren und den Eigenthümern für immer entzissen ist. Heute noch steht ein großer Theil der Wohnungen unter Wasser und dabei herrscht bereits bittere Kälte. Die Noth und der Kummer bei diesen beklagenswerthen Zuständen ist sehr groß und baldige Hilfe unbedingt nothwendig. An alle edel denkenden Menschen richten daher die Unterzeichneten die dringende Bitte, soviel als möglich durch Unterstützungen beizutragen, daß dieser so schwer getroffenen Gemeinde in etwa geholfen werden kann und erklären sich bereit, jedwede Gabe anzunehmen, sprechen auch jetzt schon im Namen der armen Bevölkerung ihren verbindlichsten Dank aus.

Ballendar, den 4. Dezember 1882.

Corneli, Bürgermeister, Banlig, Pfarrverwalter, Freiherr von Blenel, Rentner, Itzert, Rentant. Auch das Kontor des Karlsruher Tagblattes erklärt sich bereit, Gaben für obigen Zweck in Empfang zu nehmen.

## Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

21. Die Zahlung des Schulgelbes für's III. Quartal 1882/83 kann auch noch am

Mittwoch den 20. d. M.,

nachmittags von 2-3 Uhr, im Lokale der Anstalt stattfinden, was mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß ein weiterer Einzugstermin nicht stattfinden kann.

Karlsruhe, im Dezember 1882.

Knielingen.

## Bekanntmachung.

Nr. 563. Die besondere Vertretung der Steuerpflichtigen bei der Gemeindeverwaltung betreffend.

Die umlagepflichtigen nicht bürgerlichen Einwohner, sowie die in hiesiger Gemarkung begüterten oder gewerbetreibenden Auswärtiger werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß die Wählerlisten zur Einziehung der Wahlberechtigten vom 18. bis 27. d. M. in dem Rathhause hier offen liegen, woselbst auch

etwaige Einsprachen gemacht werden können, und daß spätere Einsprachen unberücksichtigt bleiben.

Knielingen, den 16. Dezember 1882.

Bürgermeister

Ruf.

Huber, Rathschreiber.

Daglanden.

## Bersteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der verlebten Wittve des Krämers Bernhard Gartner, Martha geb.

Schwall von Daglanden, werden der Erbtheilung wegen nachverzeichnete Liegenschaften am

Samstag den 30. Dezember 1882,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause zu Daglanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

- |               |  |          |         |
|---------------|--|----------|---------|
| L.B.Nr. 49.   | 6 Meter Kirchengarten,   | Anschlag | 2 M.    |
| L.B.Nr. 2528. | 16 Ar 72 Meter Acker in der Frittschlag,   | Anschlag | 130 M.  |
| L.B.Nr. 3557. | 30 Ar 60 Meter Acker in den Harbtäckern,   | Anschlag | 400 M.  |
| L.B.Nr. 1017. | 3 Ar 95 Meter Acker in der Hohl-eich,  | Anschlag | 40 M.   |
| L.B.Nr. 1171. | 7 Ar 66 Meter Acker im Waibsfeld,  | Anschlag | 160 M.  |
| L.B.Nr. 3569. | 12 Ar 5 Meter Acker in den Harbtäckern,  | Anschlag | 150 M.  |
| L.B.Nr. 624.  | 4 Ar 94 Meter Ortsetter, darauf ein einstöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Hofraum und Garten, an der Rheinstraße, neben Simon Weber Wittve und Joseph Koblmann, | Anschlag | 2000 M. |

Mühlburg, den 12. Dezember 1882.

Großh. Notar:

Mathos.

Daglanden.

## Bersteigerungs-Ankündigung.

Der Theilung wegen werden die untenbeschriebenen Liegenschaften aus dem Nachlasse des Landwirths Johannes Brunner in Daglanden am

Samstag den 30. Dezember 1882,

früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daglanden öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

- |                  |  |          |        |
|------------------|--|----------|--------|
| 1) L.B.Nr. 165.  | 18 Meter Kirchengarten.                | Anschlag | 3 M.   |
| 2) L.B.Nr. 190.  | 10 Meter Kirchengarten.                | Anschlag | 2 M.   |
| 3) L.B.Nr. 652.  | 4 Ar 59 Meter Wiesen in den Berggärten | Anschlag | 70 M.  |
| 4) L.B.Nr. 686.  | 4 Ar 50 Meter Wiesen allda             | Anschlag | 70 M.  |
| 5) L.B.Nr. 1241. | 5 Ar 76 Meter Acker in der Hohl-eich   | Anschlag | 120 M. |
| 6) L.B.Nr. 2721. | 6 Ar 69 Meter Acker in der Frittschlag | Anschlag | 60 M.  |
| 7) L.B.Nr. 2825. | 8 Ar 51 Meter Acker allda              | Anschlag | 70 M.  |
| 8) L.B.Nr. 2942. | 17 Ar 21 Meter Acker allda             | Anschlag | 300 M. |
| 9) L.B.Nr. 4234. | 11 Ar 12 Meter Acker in der Morbhed    | Anschlag | 170 M. |

Mühlburg, den 18. November 1882.

Großh. Notar:

Mathos.

## Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 71 sind sogleich beziehbar: eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Alkov, Kammer und Küche; im 2. Stock 1 Zimmer, Alkov und Kammer; parterre 2 kleine Zimmer auf den Hof gehend, an solide Bewohner zu vermieten.

\* Nowack-Anlage 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

\* Spitalstraße 41 ist im Seitenbau im 3. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, per sofort oder auf 23. April an ruhige Leute billigt zu vermieten. Näheres parterre daselbst.



2.1. Herrschaftswohnungen hat im Auftrage mit Stallung und Garten zu vermieten

Ant. Sehn, Karlstraße 41.

**Villa Kriegsstraße 39**

ist auf 23. April 1883 entweder ganz — mit Garten, Stallungen etc. — oder getrennt in Stockwerken zu vermieten: der 2. und 3. Stock könnte auch jetzt schon bezogen werden. Eventuell ist auch das ganze Anwesen verkäuflich. Hierauf Reflektierende wollen sich bezüglich des Näheren an den Eigentümer, Münzgebäude im 2. Stock, wenden. \*2.2.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Auf 23. April wird von einer älteren Dame mit Dienstmädchen eine Wohnung von 4 schön ausgestatteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör in einem ruhigen Hause im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten unter M. 50 befördert das Kontor des Tagblattes.

\* Auf den 23. April 1883 wird für eine kleine, ruhige Familie eine elegante Wohnung von 5 Zimmern im westlichen Stadtteil gesucht. Comfort der Neuzeit Bedingung. Adressen wolle man abgeben: Stephaniensstraße 68 im 1. Stock.

2.1. In der Nähe der Infanteriekaserne wird eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, nach der Neuzeit eingerichtet, mit Gartenanteil auf 23. April von einer höhern Beamtenfamilie zu mieten gesucht. Auskunft erteilt

A. Sehn, Karlstraße 41.

2.1. In Mitte der Stadt wird eine Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Näheres bei

A. Sehn, Karlstraße 41.

2.1. Eine Wohnung im westlichen Stadtteil von 6 Zimmern nebst Zugehör wird von zwei Damen auf 23. April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Chiffre G. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Zwei unmöblierte Zimmer mit Kochofen sind sogleich zu vermieten. — Ebenfalls werden Strohh- und Rohrühle billig und dauerhaft geflochten bei Jg. Vogel, Durlacherstraße 85.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten: Sommerstrich 12 c. Näheres im Laden.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend ist im 2. Stock sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15.

2.1. Kaiserstraße 58 ist ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer für 10 Mark per Monat auf den 1. Januar zu vermieten.

\* Schützenstraße 102 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 32 im 1. Stock.

3.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2, eine Treppe hoch, sind 2 Zimmer, gut möbliert, einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension zu vermieten. Eingang rechts.

\* Ein oder zwei freundliche, gut möblierte Zimmer sind an solide Herren oder auch bessere Arbeiter um sehr billigen Preis zu vermieten: Marienstraße 21 im 3. Stock.

\* Ein größeres unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist auf 1. Januar zu vermieten: Durlacherstraße 91, Hinterhaus, parterre.

\* Steinstraße 14 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später, ebenso ein Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

**Pension-Anerbieten.**

\*3.1. Meine Pension, in der ich seit 2 3/4 Jahren ein zweites Heim gefunden, muß ich in Folge Verletzung aufgeben. Ich kann dieselbe in jeder Beziehung empfehlen. Näheres Erbprinzenstraße 29, Gang links, 1 Treppe hoch.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Waldstraße 24 ist im Hinterhaus im 2. Stock sogleich eine heizbare Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

**Witbewohner Gesuch.**

\* Für ein gut möbliertes Zimmer wird sogleich oder auf 1. Januar ein Witbewohner gesucht: Herrenstraße 26 im 3. Stock. Ebenfalls wird auch Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen.

**Dienst-Anträge.**

\* Gesucht wird ein Mädchen, welches kochen kann, Liebe zu Kindern hat und Hausarbeit besorgt; Eintritt Weihnachten: Kriegsstraße 34 im Laden.

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kaiserstraße 32 parterre.

\* Eine tüchtige, zuverlässige Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen und bügeln kann, findet bei einer kinderlosen Familie Stelle: Kronenstraße 13, 2 Treppen hoch.

Ein solides Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, wird zu einer einzelnen Person auf Weihnachten gesucht: Waldstraße 85, 2. Stock.

\* Ein anständiges, gefestetes Mädchen, welches im Kochen, Nähen und Bügeln bewandert ist, worüber Zeugnisse erforderlich sind, wird auf's Ziel in eine kleine, pünktliche Haushaltung gesucht. Näheres Sophienstraße 3 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit besorgt, findet gegen hohen Lohn auf Weihnachten eine Stelle: Ruppurrerstraße 16 im Seitenbau, parterre.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Restauration des Stadtgartens.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Spitalstraße 43 im Laden.

\* Große Herrenstraße 35, ebener Erde, wird auf Weihnachten ein Mädchen in Dienst gesucht, welches bürgerlich kochen, auch waschen und nähen kann. Näheres von Nachmittags 2 Uhr an zu erfragen.

\* Ein einfaches, junges Mädchen wird auf Weihnachten gesucht: Leopoldstraße 37 a im Laden.

\* Ein Mädchen von festem Alter, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf Weihnachten Stelle: Hirschstraße 15 im 1. Stock.

\* Ein tüchtiges, vertrautes Mädchen, welches das Serviren gut versteht, findet nach auswärts gegen hohen Lohn und sehr gute Behandlung sehr gute Stelle. Ebenso ein Mädchen, welches gut kochen kann findet auf's Ziel hier eine gute Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein junges, williges Mädchen sucht auf Weihnachten eine Stelle entweder zu Kindern oder zu einer kleinen Familie. Näheres Birkel 5, 3. Stock.

\* Ein bescheidenes, zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten oder sogleich eine Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 16 im Seitenbau, parterre.

**Zwei Sezer**

finden sofort Beschäftigung in der Doering'schen Accidenz-Druderei.

**Stellen-Anträge.**

2.1. Ein Mädchen von 17-18 Jahren, welches etwas französisch spricht, wird zu einer Herrschaft zu Kindern nach Frankreich in Dienst gesucht. Näheres bei A. Sehn, Karlstraße 41.

**J. M.** Köchinnen für Gasthöfe und Restaurants, Kellnerinnen für feinere und einfachere Restaurants sowie zwei Hausburchen finden Stellen durch J. Müller's Bureau, Kronenstraße 60.

**Dienst-Anerbieten.**

\*2.1. Ein zuverlässiger Mann, welcher im Hauswesen erfahren ist und etwas Gärtnerei versteht, wird gegen guten Lohn nach auswärts gesucht. Näheres Bismarckstraße 53, 2. Stock.

**Ein tüchtiger Fuhrknecht**

wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 131.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein gebildetes Fräulein sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, anderweitige Stellung in feiner Familie. Auch würde dasselbe gerne einen Posten in einem feineren Geschäft versehen als Verkäuferin od. Scribentin bei bescheidenen Gehaltsansprüchen. Gest. Offerten unter B. 30 an das Kontor des Tagblattes.

\*2.1. Ein tüchtiger junger Mann, kaufmännisch gebildet, sucht per sofort Stellung als Buchhalter, Comptoirist, Magazinier, event. bei einem Anwalt, Kommissionär etc. Offerten werden sub. L. F. 1 durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches gut serviren kann, sucht für Sonn- und Feiertage Beschäftigung; auch nimmt dasselbe Monatsstellen an. Näheres Werderstr. 27 im 4. Stock, bei Frau Pirmann.

**Versteigerungen**

2.1. werden prompt und äußerst billig besorgt durch **Anton Sehn, Karlstraße 41.**

**Verloren.**

\* Eine Kinderbrille in Etui wurde Freitag Nachmittag zwischen Sophien- und Bismarckstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kunstschulsplatz 1.

**Ein freistehendes Haus**

mit Vorder- und Hintergärtchen, sehr schön, in der Nähe der Kriegsstraße, ist billig zu verkaufen durch **A. Sehn, Karlstraße 41.**

**Velocipède-Verkauf.**

\* Billig zu verkaufen: ein wenig gebrauchtes, orig.-engl. Herald Bicycle. Näheres besagt das Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen:**

\* ein selbstgezogener Ficus mit 1 1/2 Meter hohem, vollblättrigem Stamm; ferner, die folgenden ungebundenen illustrierten Zeitschriften: **Gartenlaube** 1875; **Illustrierte Welt** 1878; **All-Deutschland** 1878; **Jähringerstraße** 12 im 2. Stock, rechts.

\* Ein Kinderherd ist zu verkaufen: Durlacherstraße 67, parterre.

\* Ein schöner Mantel und ein feines, blaues Kleid sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 14 im 3. Stock.

Ein schwerer, dunkler Winterradmantel, für eine größere Dame geeignet, und eine fast neue **Velgarnitur** (Stumps) sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 9 im 2. Stock.

\* Ein gut erhaltenes **Schaukelpferd** mit Fell ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 9, parterre.

\* Ein größeres, gut erhaltenes Kinderbettlädchen mit Matratze, 1 geragener schwarzer Anzug mittlerer-Größe und ein größeres Vogelhaus sind zu verkaufen: Jähringerstraße 25, 3. Stock.

\* **Plüsch-Garnitur**, überpolstert, neu, sehr elegant, ist wegen plötzlicher Verlegung eines Beamten ausnahmsweise billig zu verkaufen. Näheres zu erfahren Lammstraße 2 im 2. Stock.

**Plüsch-Garnitur.**

\* Eine noch ganz neue, hochfeine, braune **Plüsch-garnitur**, bestehend in 1 **Sopha** und 4 **Fauteuils**, ist billig zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Violine zu verkaufen.**

\* Eine noch gut erhaltene halbe Violine sammt Kasten ist um billigen Preis zu verkaufen: Ruppurrerstraße 34 im 4. Stock.

**Größere Geschäftshäuser**

in der Kaiserstraße sowie in den Nebenstraßen hat im Auftrage zu verkaufen **Ant. Sehn, Karlstraße 41.**

**Krankenstuhl,**

sehr bequem, verstellbar (von Lipowsky), ist um billigen Preis zu verkaufen: 221 Kaiserstraße 221 im Laden. 2.1.

**Kanarienvogel,**

hochgelbe, Hähnen, sehr gute Sänger, sind abzugeben: Jähringerstraße 64.

**Passendes Weihnachtsgeschenk!**

\* Eine gewonnene goldene Remontoir-Uhr mit Anker ist um sehr billigen Preis zu verkaufen: Ecke der Schffel- und Göthestraße 1, 4. Stock.

**Ein Puppenzimmer**

mit Einrichtung ist zu verkaufen: Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

**Kauf-Gesuch.**

\* Ein gut erhaltenes **Regenfass** wird zu kaufen gesucht: Bismarckstraße 69.



**Hauskauf-Gesuch.**

2.1. Ein hübsches, gutes Haus mit Garten, innerhalb der Stadt, wird unter größerer Anzahlung, auch gegen baar, zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Chiffre F. M. 318 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kasten,**

ein zweithüriger, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter 1. A abzugeben.

**Ein rentables Spezerei-Geschäft** in guter Lage wird zu pachten gesucht. Näheres bei

**A. Sehn, Karlstraße 41.**

**Eine gangbare Wirthschaft** hier oder auswärts zu kaufen gesucht. Nähere Auskunft durch **A. Beck**, - Güteragentur, Karl-Friedrichstraße 22.

**Der Zeichnen- und Zuschneidekurs** zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode **H. Klemm** in Dresden beginnt den 2. Januar 1883. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen.

**Wilhelmine Pfändler, Karlsruhe, Kaiserstraße 74.**

Meine auf's Reichhaltigste ausgestattete **Weihnachts-Ausstellung** zeige ich hiermit ergebenst an und lade zu deren Besuche höflichst ein.

**Georg Dehler, Hofconditors Wwe.**

**August Ribinger, Conditor (am kath. Kirchenplatz)** zeigt hiermit die Eröffnung seiner **Weihnachtsausstellung** empfehlend an.

**Punschessenzen** der renommirtesten Fabriken, **Cognac in Champagne** in div. Sorten, **alten Rum de Jamaica**, **feinsten Mandarinens-Kronen-Arac**, und **Arac de Batavia**, **ächtstes altes Kirschen- u. Zwetschengewasser**, **div. Sorten Liqueure**, **Marsala, Cherry, Madeira** etc. empfiehlt

**Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.**

**Rum, Arac, Cognac, Absynthe, Curacao, Anisette, Crème de Vanille, Menthe & Noce, Kräuter-Magenbitter, Persicot, Anis, Pfeffermünz, Bredslauer Kümmel, Getreidekümmel, Nupliqueur, Chartreuse, Maraschino, Boonekamp, Kirschenwasser, Zwetschengewasser, Heidelbeergeist, Wacholderbeergeist, Rum und Arac, Punsch-Essenzen, Portwein- und Orangen-Punsch-Essenzen** in verschiedenen Qualitäten zu äußerst billigen Preisen, und von **1 Mark an** **R. Robit**, empfiehlt

**G. Schwindt sen., Amalienstraße 34.**

**Orangen, schöne große Frucht, Citronen, Mandarinen, Malagotrauben, Kranz- und Tafelfeigen, Prinzessmandeln, Haselnüsse, Haselnusskerne, Datteln, Brünellen, Bordeauxpflaumen, Maronen** empfehle in frischer Waare. **B. Merkle.**

**Chocolade und Thee** in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

**Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.**

**Feinsten Chili-Sonig** empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,** 2.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Aechte Basler Lederli, Brettener Soni, Lebkuchen** in Herz- und Kandelbform.

**Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Vorzüglihe**

**Basler Leckerli**

**und**

**Weihnachtsstollen**

empfehl die Feinbäckerei **Leop. Wilser, Amalienstraße 3.**

**Westphälisches Horigbrod** sowie div. engl. Biscuits

empfehl **V. Merkle.**

**Hugelbrod**

(extrafeines), zum Versandt sehr geeignet, im Preise von 1 Mark bis 10 Mark und größer auf Bestellung, unter Garantie wochenlangere Haltbarkeit, täglich frisch bei

**W. Schmidt, Hofbäcker, Zirkel 29.**

**Birnenwecke, Hugelbrod**

empfehl **Leop. Wilser, Feinbäckerei, Amalienstraße 3.**

**Die Feinbäckerei** von **Leop. Wilser,** Amalienstraße 3, empfiehlt:

- Springerlein, Anisbrod, Bimmlstern, Mandeltheebrod, Freimaurer, Bärentaben, Macronen.

**Citronen, Citronen** per 100 Stück von 6 Mark an empfiehlt **Fr. Kühn, Herrenstraße 16.**

**Orangen, Maronen und Nüsse** empfiehlt **Fr. Kühn, Herrenstraße 16.**

**Citronen** per Stück 7 Pf. empfiehlt **F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.**

**Aechte Nürnberger Lebkuchen** jeder Art, **Brettener Honiglebkuchen** in Herz- und Kandelbform, **Conditoreiwaaren, Chocolade,** vorzügliche Liqueure etc. empfiehlt bestens **K. Sönning Wwe., 64 Kaiserstraße 64.**

**Süße Tafelbutter,** auch zur Feinbäckerei geeignet, empfiehlt **August Lösch, Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.**

**Berghasen, große schwere, Rehziemer, Welschhahnen, Rehschlegel, Hahnen, Rehbüge, Capannen, Rehragout, Enten, ital., Poularden, Hühner** etc. etc. empfiehlt billigst **Ph. Layh, Hebelstraße 1.**

**Bayonner Schinken ohne Knochen, westph. Schinken, Oberländer Schinken, pommer'sche Gänsebrüste, Gothaer Cervelat- und Salamiwürste, Frankfurter Leberwürste** empfiehlt **Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.**

**Schellfische, Soles, holl. Süßbückinge.** **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Englische Native-Austern** sind wieder eingetroffen bei **C. G. Frey, Spitalstraße 45.**

**Perigord-Trüffel** empfiehlt **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**



**Gothaer Knack- und Saitenwürstchen, Frankfurter Brat- und Leberwurst, Salami** &c. empfiehlt

**V. Merkle.**

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehlen

**Gebrüder Hensel,**

vormals Karl Wipfler, Kronenstraße 33. Ecke der Kaiser- u. Waldstraße 34.

- Farcirte Kapauern,**
- Schweinsköpfe,**
- Gansleberwürste mit Trüffel,**
- Braunschweiger-, Cervelat- Gothaer- wüster,**
- Göttingerwurst,**
- Salami de Gotha,**
- Frankfurter Bratwürste,**
- Mortadella,**
- Schinken,**
- Rollschinken ohne Bein,**
- Hamburger Rauchfleisch,**
- Dürrfleisch**

sowie diverse eingelegte **Gelees** in verschiedenen Formen. 4.1.

**Frankfurter Bratwürste, Straßburger Sauerkraut**

empfehlen

**Fr. Wickersheim,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Sämmtliche Kürbissenfrüchte, Sauerkraut, eingemachte Bohnen und Salzgurken**

empfehlen

**Fr. Kühn, Herrenstraße 16.**

Frisch eingetroffen:

- Gervais, Fromage de Brie,**
- Bondons, Lothringer Rahmkäschen,**
- Schweizer und Edamer Käse.**

**V. Merkle.**

**Käse! Käse!**

**Camembert, Bondons, Gervais, de Brie, Roquefort, Edamer, I. Emmenthaler, Münster, Neuchener Rahm, Romadong,**

empfehlen in frischer Waare

**Fr. Wickersheim,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Magdeburger Sauerkraut, Essig- und Salzgurken**

empfehlen

**V. Merkle.**

**Salzbohnen und Rüben, Sauerkraut, Oberländer Dürrfleisch, Frankfurter Brat-, Leber- und Griebenwürste**

empfehlen

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

**Gier! Gier! Gier!**

**Oberländer Butter, ächte Mainzer Handkäse**

empfehlen

**Fr. Kühn, Herrenstraße 16.**

Als Weihnachtsgeschenke empfehlen unser gut assortirtes Lager in

**Cigarren**

von **M. 1.80** per 100 Stück an bis zu den höchsten Preisen

**Konrad & Cie.,**

früher Kaiserstraße 36 a, jetzt Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, Eingang Douglasstraße.

**Goldfische**

per Stück von 30 Pf. an empfiehlt

**Ph. Layh,**

Gebelfstraße 1.

**Burkhardt's**

**Camphor-Seife,**

weiß und transparent,

ist die angenehmste Toiletteseife, weil sie die Haut erfrischt und die Nerven stärkt.

Zu haben in den Friseurgeschäften von:

**Friedr. Gög, Kaiserstraße,**

**L. Hämer, "**

**O. Holzmann, "**

**A. Kiefer, "**

**G. Wuder, "**

**Franz & Schneider, Bähringerstraße.**

**Näucher-Pulver, Näucher-Lack, Näucher-Karten, Näucher-Essig**

empfehlen die

Material-Waaren-Handlung von

**W. L. Schwaab,**

8.4.

Großh. Hoflieferant.

**Christbaumlichter**

in Wachs und Paraffin

empfehlen billigst

**E. Axtmann,**

2.2.

Seminarstraße 9.

**Geruchloses bengalisches**

**Salonfeuer,**

roth, grün, gelb, weiß,

**Bündgarn,**

roth, grün, blau brennend,

**bengalische Christbaumlichter,**

sowie

**Salonfeuerwerke**

in hübscher Auswahl

empfehlen

**Ludwig Lüder,**

(Inhaber **Max Hopf**),

3.1.

49 Waldstraße 49.

**Christbaum-Verzierungen**

empfehlen

**Ludwig Erhardt,**

2.1.  
Erbprinzenstraße 27.

**Anzeige und Empfehlung.**

Das **Bergolder-Geschäft** von **R. Deppeler** befindet sich von jetzt an

**Herrenstraße 2.** 3.1.

**A. Rudhart,**

50 Kaiserstraße 50, gegenüber dem Neubau Stadt Strassburg, empfiehlt als nützliche

**Weihnachtsgeschenke**

bei billigen, festen Preisen:

**Seidenstoffe,**

schwarze, für Kleider, vorzügliche Qualität,

**Cachemires,**

schwarze, garantirtes Fabrikat,

**Kleiderstoffe,**

einfarbig und karriert, in schönem Sortiment,

**Regenmantelstoffe, Duckskin,**

**Flanelle, Kölsch,**

**Bettbarchent, Piqué,**

**Bettuchleinen,**

**Baumwolltuch**

für Betttücher ohne Naht,

**Wasseldecken, Madapolams,**

**Shirting, Hemdentuch,**

**Hemdeneinsätze,**

**Taschentücher, leinene,**

in großer Auswahl &c. &c. 2.1.

**E. Gumplich,**

Graveur und Handelsgeschäft,

Bähringerstraße 70 im zweiten Stock, empfiehlt seine zu Festgeschenken passende Artikel zum Verkauf, als:

- Speergläser, komplett, 10 M. (neu),**
  - silberne und goldene Herren- und Damen-uhren und Ketten,**
  - Medaillons in Gold und Silber,**
  - Armbänder, silberne Dosen, Brillant-Ringe (mit Garantie)**
- zu staunend billigen Preisen.

**Violinen,**

**Violon, Cello,** deutscher und italienischer Meister, Bogen und Kästen in größter Auswahl. — Reparaturen billig und solid. — Deutsche und italienische Saiten (Padua) zu Fabrikpreisen empfiehlt

**H. Meyer,**

Sophienstraße 37, Garten.

Für **Weihnachts-Geschenke** empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Gaslüstres, Lampen, Petroleumhänge- und Stehlampen** zu den billigsten Preisen 2.1.

**L. Bender, Kaiserstraße 132.**



### Günstige Gelegenheit

## für Weihnachtseinkäufe.

Einen Posten **Kleiderstoffe** habe zurückgesetzt und den früheren Preis von 60 und 70 Pf. auf nur 30 und 35 Pf. ermäßigt.

**Gustav Cahnmann,**  
S. Guggenheim's Nachf.,  
Kaiserstraße 22.

## Bodenläufer

in größter Auswahl,  
neueste Muster von 23 Pfennig an  
die frühere Elle,  
empfiehlt

**Gustav Cahnmann,**  
S. Guggenheim's Nachf.,  
Kaiserstraße 22.

## Wintermäntel

und

## Regenmäntel

in größter Auswahl zu enorm billigen  
Preisen  
empfiehlt

**Gustav Cahnmann,**  
S. Guggenheim's Nachf.,  
Kaiserstraße 22.

Verstellbare  
selbstverfertigte

## Fauteuils,

als **Chaise-longue** und  
**Muhebett** verwendbar, welche  
durch solide Mechanik sehr leicht  
zu verstellen sind, empfiehlt zu  
passenden Weihnachts-Geschenken

**S. Rothweiler,**  
Stuhlfabrik,

3.1. Zähringerstraße 82.

## Kochgeschirre

in Granitemaille und weißer Emaille em-  
pfeht zu billigen Preisen

**L. J. Ettlinger,**  
3.1. Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

### Zu passenden Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein großes Lager gutge-  
arbeiteter Polstermöbel:

**Kanapees,  
Chaises-longues,  
Fauteuils** mit und ohne Ein-  
richtung,  
**Stühle** in schwarz, Nußbaum und  
Eichen etc.

**Albert Oberst,**

221 Kaiserstraße 221.

NB. Stickerien werden geschmackvoll montirt.  
An den Sonntagen bis Weihnachten ist mein Ma-  
gazin geöffnet.

## Unzerreißbare selbstgefertigte Kalbleder- Portemonnaies

mit 4-5 Fächern, starkem Schloß,  
von 1 Mark an, für deren Stärke  
garantirt

**A. Mübenacker,**  
Bürgerstraße 1.

### Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlen wir zu billigsten Preisen und  
in reicher Auswahl in feinen Leder-  
waaren:

**Porte-Monnaies, Trésors,  
Cigarren- u. Cigaretten-  
Etuis, Photographie-,  
Schreib- u. Briefmarken-  
Albums,**

**Papier- und Schreibmaterialien,  
sämmliche Kontor- u. Schulartikel.**

Auch verfertigen wir auf bevorstehende  
Feiertage alle Arten **Galanterie-  
arbeiten.**

Um geneigten Zuspruch bitten

**Gebr. Tensi,**

Buchbinderei und Lederwaaren-Fabrik,  
Kaiserstraße 115,  
3.1. Eingang Adlerstraße.

## Eis Schlitten,

sowie **Reisenschlitten** und sonstige  
**Kinderschlitten**, sich namentlich zu  
**Weihnachts-Geschenken** bestens  
eignend, sind in schöner und großer  
Auswahl vorrätzig bei

**H. Rautt & Sohn,**  
Hofwagner,

3.1. Waldhornstraße 14.

## Kochherde

bester Konstruktion empfiehlt unter Garantie  
billigst

**L. Bender,**  
Kaiserstraße 132.

**Kohlencimer, Coaksfüller,  
Kohlenbecken** mit und ohne Deckel,  
lackirt, sowie **Schaukeln** und  
**Schürhaken** empfiehlt billigst 2.1.

**L. Bender, Kaiserstraße 132.**

## Weihnachts-Ausstellung.

Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges  
Lager, enthaltend:

**Photographie-Album,  
Photographie-Rahmen,  
Schreib-Mappen,  
Schreib-Album,  
Poesie-Bücher,  
Briefmarken-Album,  
Notizbücher,  
Geldbörsen,  
Portemonnaies,  
Cigarren-Etuis,  
Visitenkarten-Täschchen,  
Schulranzen,  
Federnkasten,  
Bilderbücher etc.**

Hochachtungsvoll

**Franz Zirk, Buchbinder,**  
Schützenstraße 37.

## Gummi-Spielwaaren,

als: **Puppen, Figuren, Thiere  
Bälle etc.**, empfehlen zu herabgesetzten  
Preisen

**Konrad & Cie.,**

früher Kaiserstraße 36 a,  
jetzt Ecke der Kaiser- u. Douglasstraße 18,  
Eingang Douglasstraße. 2.1.

## Vöhrenbacher

**Loose à M. 1.—,**

Ziehung 18. Dezember,  
sind noch zu haben bei

**W. Finckh's Nachf.,**  
Eugen Dahlemann,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

## Eichene

## Meßgerflöße

von verschiedener Größe und Stärke  
sind vorrätzig bei

**Hölzer & Weber,**  
Zimmergeschäft,

3.2. Spitalstraße 37

## Für Weihnachten

empfehle ich mein reichhaltiges  
Lager in **Pracht- und Geschenk-  
werken aller Art, Jugend-  
schriften und Bilderbüchern.**

**Auswahlsendungen**, wie  
auch **Weihnachtscataloge**  
stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

**Ernst Kundt, Buchhandlung,**  
144 Kaiserstraße 144. 6.4.

## Haushaltungsbücher, Waschbücher, Rechnungsformulare

empfiehlt  
**Ludwig Erhardt,**  
3.1. Erbprinzenstraße 27.



**Ludwig Schweisgut,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
**Pianoforte-Niederlage,**  
31 Herrenstrasse 31,  
empfiehlt als **neu eingetroffen:**

Salon-Flügel . . . . .	von C. Bechstein,
Stutz-Flügel . . . . .	" C. Bechstein,
kreuzsaitiges Piano . . . . .	" C. Bechstein,
geradsaitiges Piano . . . . .	" C. Bechstein,
Aliquot-Flügel . . . . .	Julius Blüthner,
Stutz-Flügel . . . . .	Julius Blüthner,
Cabinet-Flügel . . . . .	Julius Blüthner,
kreuzsaitiges Piano . . . . .	Julius Blüthner,
geradsaitiges Piano . . . . .	Julius Blüthner,

kreuz- u. gerads. Piano in matt Nussbaum, Renaissance und viele Andere. Biese

**Zu Weihnachten:**  
Cabinet-Portraits von Componisten und Musikern: Bach, Beethoven, Chopin, Liszt, Mendelssohn, Schumann, Schubert, Wagner, Weber, Bülow, Rubinstein und Andern;  
Dichter und Schriftsteller: Schiller, Göthe, Heine, Uhland, Reuter, Humboldt, Geibel, Freytag, Ebers, Dahn, Scheffel u. A.  
**pro Stück 30 Pfennig.**  
Elegante Mappen, roth mit schwarz und Gold-Druck, mit 15 Stück nach freier Wahl. — Mark 5. — Versandt nach auswärts mit Porto-Zuschlag gegen Einsendung oder Nachnahme. Nichtconvenirendes wird innerhalb 10 Tagen ohne Weiteres zurückgenommen. Man bittet ausführliche Verzeichnisse gratis und franco zu verlangen.  
**Oscar Laffert & Cie.,**  
2.2. Karl-Friedrichstrasse 32.  
Magazine auch Sonntags geöffnet.

**HEINRICH VIERORDT**  
Gedichte, gebunden M. 4.—,  
Lieder und Balladen, geb. M. 5.—.  
Zu haben in **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung.

**Gutes und passendes Weihnachtsgeschenk.**  
Im Verlage von J. J. Neiff in Karlsruhe ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Unsere Geschichten.**  
Erzählungen für Kinderpflege und Kinderstube wie für die Sonntagsschule, gesammelt von Schuldirector Brandt in Saarbrücken. Eleg. geb. Preis 3 M. 50 Pf. 2.1.

**Neuigkeiten für den Weihnachtstisch**  
empfohlen:  
Gumpert, Herzblätthens Zeitvertreib. 27. Bd. 6 M. — Töchteralbum. 28. Bd. 7 M. 50 u. 7 M. 75. — Der Jugendgarten. VII. Bd. 6 M. u. 6 M. 75. — Hoffmann, Jugendfreund 1882. 6 M. — Deutsche Jugend. XIX. u. XX. Bd., à 8 M. — Seifart, Der Wunderborn. 10 M. — Lohmeyer, Im Märchenwalde. 10 M. — Das neue Universum. III. Jahrg. 6 M. — Höcker & Otto, Marschall Vorwärts. 8 M. 50. — Kern, Reisen in Brasilien. 4 M., 4 M. 50. — Derböck, Nordenskjöld's Erlebnisse. 4 M. 50. — Gedenkbuch f. junge Mädchen. Mit Illustr. v. M. Beeg. 12 M. — Helm, Elfen Goldhaar. 5 M. 50. — Olten, Leonilda. 2 Bde. 6 M.  
**Weihnachtscataloge** stehen gratis zu Diensten.  
**E. Kundt, Buchhandlung,**  
Kaiserstrasse 144.

**Weihnachtsgeschenk für junge Kaufleute.**  
2.1. Im Verlage von J. J. Neiff in Karlsruhe ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:  
**Katechismus** der einfachen und doppelten Buchführung und der Lehre von den Conto-Correnten für kaufmännische Bildungsanstalten und zum Selbstunterricht von R. Beigel, Handelslehrer in Strassburg. Preis broch. M. 3.

Von **Meyers Hand-Lexikon** (Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig) erscheint soeben die dritte Auflage in 40 wöchentlichen Lieferungen zu 30 Pf. — gewiss ein willkommenes Signal für alle, welche sich noch nicht des Besitzes dieses Kleinods erfreuen. Wir kennen kein Buch, das diesem an Brauchbarkeit gleichkäme. Ein Nonplus-ultra von Vielseitigkeit, Prägnanz und Sicherheit, ja von schier sprichwörtlich gewordener Unfehlbarkeit, ist der „kleine Meyer“ Hunderttausenden schon ein unentbehrliches Nachschlagewerk geworden und wird es zweifelsohne auch in dieser neuen gesichteten und ergänzten Auflage mit seinen mehr als 60,000 Artikeln und Hunderten von Illustrationen, Karten, Tafeln und Beilagen wieder sein. Die zehnte Lieferung ist in diesen Tagen ausgegeben worden und bereits in allen Buchhandlungen vorrätig.

**Café Jüngling,**  
Schloßplatz 10,  
empfiehlt einen vorzüglichen Stoff Bier, reiches Büffet, gute Küche, mäßige Preise. 2.2.

**Sehr schönes Bellschorn**  
von jetzt ab zu ermäßigtem Preise bei J. Dolland, Ecke der Waldhorn- und Jähringerstrasse 19.

**Todes-Anzeige.**  
\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Tochter und Schwester **Sedwig** nach kurzem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen. Um stille Theilnahme bitten die tieftrauernden Eltern:  
**G. Schuppin** und Frau, nebst Geschwistern.  
Die Beerdigung findet Montag den 18. d. M., Vormittags 10 Uhr, statt.  
Trauerhaus: Spitalstrasse 26.

**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof,  
empfiehlt unter Garantie für Natureinheit:

Kaiserstücker . . . . .	excl. Glas — M. 40 "	Burgunder II. . . . .	excl. Glas — M. 70 "
Fischwein II. . . . .	" " — " 50 "	Bordeaux - Médoc . . . . .	" " — " 40 "
I. . . . .	" " — " 60 "	Affenthaler . . . . .	" " — " 40 "
Bühlerthaler . . . . .	" " — " 70 "	Malaga . . . . .	incl. Glas 2 " 50 "
Markgräfler 1876er . . . . .	" " — " 80 "	" 1/2 Flasche . . . . .	" " — " 40 "
" Auslese 1874er . . . . .	1 " — "		

Medicinisches Tokayer in Flaschen von 50 Pf. — M. 3.—.  
Größte Auswahl in feinen Rhein-, Bordeaux- und Dessertweinen. Feine Liqueure, deutsche und französische Champagner laut Preis-courant.  
**Niederlagen bei den Herren:** 12.9.  
Nymann, Ecke der Seminar- u. Bismarckstrasse,  
Bodenweber, Ecke der Kaiser- u. Fasanenstrasse,  
Becker, S., Waldstrasse 25,  
Girich, Michael, Kreuzstrasse 3,  
Helff, Eugen, Karl-Friedrichstrasse 6,  
Klingele, Th., Schützenstrasse 20,  
Lang, Andreas, Marienstrasse 15,  
Merke, Viktor, Kaiserstrasse 160,  
Reinbold, R., Waldhornstrasse 4,  
Richter, Emil, Sophienstrasse 27,  
Wolfmüller, R., Ruppurerstrasse 40.

**Das Möbelmagazin von Joh. Kiefer,**  
Ecke der Amalien- und Leopoldstrasse 71,  
enthält eine große Auswahl selbstverfertiger Möbel aller Art; besonders mache ich darauf aufmerksam, daß viel für Weihnachtsgeschenke Passendes, als: **Schreibtische, Waschkommoden** mit und ohne Marmor, **Nächtische, Schatullen, Kindertische** und **Stühlchen** mit Rohrgeflecht auf Lager sich befinden.  
Auch werden ganze **Einrichtungen** solid ausgeführt. Die Preise sind äußerst billig gestellt und empfehle ich obige Gegenstände zur geneigten Abnahme.

**Codes-Anzeige.**  
\* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem lieben Gott gefallen hat, unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin **Julie Kiefer** in die Ewigkeit abzurufen.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Albert Kiefer,** Kassendiener.  
Die Beerdigung findet Sonntag, Nachmittag 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Friedrichsplatz 10, statt.

**Codes-Anzeige.**  
Unsere liebe Gattin, Mutter und Großmutter **Katharina Lüttin,** geb. Burgert, ist heute 1/5 Uhr nach langem, schwerem Leiden in einem Alter von 61 Jahren sanft im Herrn entschlafen.  
Karlsruhe, den 16. Dezember 1882.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet Montag früh 9 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

**Katholischer Gesellenverein.**  
4.2. Wir beabsichtigen, auch dieses Jahr unsern Vereinsmitgliedern eine **Christbescherung** zu bereiten, und bitten deshalb die Freunde unseres Vereins und der jungen Handwerker, uns hiezu durch freundliche Geschenke, bestehend in zweckmäßigen Gaben oder in Geld, behilflich sein zu wollen.  
**Kaplan Albert,** Präses.  
**Kaplan Kopp,** Vicepräses.

**Einladung.**  
\*2.2. Sämtliche hiesige Metzgergehilfen werden freundlichst ersucht, Sonntag den 17. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in der Restauration zur **Fortuna** behufs einer Besprechung erscheinen zu wollen.  
**Das Comité.**

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großb. botanischen Garten.

15. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2 1/2	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 2	27" 10"	"	hell
16. Dez.				
6 U. Morg.	— 0	27" 9"	Nordwest	Nebel
12 " Mitt.	+ 1	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	— 1	27" 10"	"	hell



Der neue Jahrgang von „**Ueber Land und Meer**“ scheint dem Jubelraum, das die Zeitung feiert, alle Ehre machen zu wollen. Das zweite Heft ist in Bild und Wort gleich reich wie das erste; während aber jenes sich besonders durch die Pracht der Bilder auszeichnet, ist dieses wesentlich anziehender durch die große Abwechslung, durch das Zeitereigniß, dem eine Reihe von Seiten gewidmet sind. Der Krieg in Aegypten, die Kaiserfeier in Breslau und Dresden, das Jubelfest in Triest, wie die Elektrizitäts-Ausstellung in München haben ihre reiche Illustration gefunden: Historie und Genre sind durch das hochinteressante Bild der „**Gerichtlichen Ausschmückung**“ von Dunderaa, eine meisterhaft komponirte Szene aus Ebers' „**Königstochter**“ von Stein, ein amuthiges Bild „**Im Kirchstuhl**“ von Bader, die Landschaft durch ein prächtiges Bild der „**Fiola Bella**“ von Hennings, das Portät durch „**Esmarch**“ und der Humor durch zwei köstliche Vollseiten vertreten. Diesen Reichthum an Bildern überbietet fast noch die Fülle anziehender, unterhaltender Lektüre, welche uns das zweite Heft zu Genusse giebt. Wir heben daraus nur die beiden Novellen von Byr und Reichenbach, welche immer spannender werden, die lebenswürdigen „**Plaudereien am Kamin**“ von Weilen, welche alle Tageshemate berühren, den geistvollen Essay über „**Luxus und Mode**“ von Ehrlich, die „**Literarische Revue**“ von Walden, die unterhaltenden „**Erinnerungen**“ von Leo Warren, die interessanten Schilderungen von der „**Elektrizitäts-Ausstellung** hervor, des Uebrigen, wirklich erstaunlichen Reichthums an kleinem Detail gar nicht zu gedenken. Wir sehen, „**Ueber Land und Meer**“ hält, was es im Prospekt versprochen.

Schm. Karlsruhe, den 14. Dezember. Mittheilungen aus der Stadtratssitzung von heute.

Der Vorsitzende macht die Mittheilung, daß bei der städt. Spar- und Pfandleihkasse am 8. v. Mts. ein Kass. - Ansturz vorgenommen worden sei, der zu Beanstandungen keinerlei Anlaß ergeben habe.

Das städt. Wasser- und Straßenbauamt legt die über Gründung und Entwicklung der Residenzstadt Karlsruhe gesammelten Pläne, im ganzen 56 Stück, zur Aufbewahrung im städt. Archiv vor.

Mehrere hier wohnhafte Händler haben eine Eingabe an den Stadtrat gerichtet, in welcher um Beschränkung des Haushandels in hiesiger Stadt nachgesucht wird. Es wird beschlossen, denselben zu erwidern, daß eine solche Beschränkung des Haushandels nur auf dem Wege der Gesetzgebung erfolgen könne.

In dem mit der Düngerabfuhr-Gesellschaft abgeschlossenen Vertrag ist bestimmt, daß die Abfuhrer geachtet sein und eine Einrichtung haben müssen, welche die Quantität ihres Inhalts von Außen erkennen läßt. Da diese Einrichtung bis jetzt fehlt, was zu immer wiederkehrenden Klagen des Publikums Veranlassung gibt, beschließt der Stadtrat, von der Abfuhr-Gesellschaft die Erfüllung ihrer bezüglichen Verpflichtung zu verlangen.

Der Stadtrat beschließt, für den Neuaufbau von Häusern die Bauprämie in Aussicht zu stellen: 1. dem Herrn Gustav Wiesner, Bauunternehmer, für das Haus Balthorsstraße Nr. 26; 2. dem Herrn A. D. Dillingner, Buchdruckermeister, für das Haus Gde der Kreuz- und Kaiserstraße; 3. dem Herrn Jos. W. Lehmann, Schneidemeister, für das Haus Kaiserstraße 66.

Die Voranschläge der Volkskassette und Wasserleitungskasse für das Jahr 1883 werden beraten und erhalten die Genehmigung.

Die aus der Kasse-Einkünfte zu Stipendien verfügbaren Zinsen werden wie folgt vergeben: 300 M. an den Stipendiaten Ludwig Fröhlich von hier, 139 M. an den Handelsgehilfen G. W. Sallmann von hier.

Nach einer Zusammenstellung aus den Feuerversicherungsbüchern beträgt der Versicherungsantrag der Gebäude hiesiger Stadt im laufenden Jahr 91,908,790 M. gegen 86,955,090 M. im Jahr 1881, somit mehr 4,953,700 M.

**Savanna-Sonig**, schön hellgelb und rein, per Pfund 70 Pfg., bei mehreren Pfunden 60 Pfg.,  
**Syrup, feinst holländ.**, per Pfund 40 Pfg., bei mehreren Pfunden 35 Pfg.,  
**sämmtliche Südfrüchte und Gewürze** in neuer Waare billigt empfiehlt  
 die Materialwaarenhandlung von  
**W. L. Schwaab**,  
 Großh. Hoflieferant.

Zu  
**Weihnachts-Geschenken**  
 geeignet:  
 in- und ausländische Weine und Liqueure,  
 flaschenweise zu haben  
 bei  
**Eduard Lutz**,  
 Zähringerstrasse 71.

**Totaler Ausverkauf**  
 meiner sämtlichen Vorräthe in  
**Kinderspielwaaren**  
 sowie aller Art  
**Galanterie, Glas-, Porzellan- und Portefeuille-, Lampen- und Küchenartikeln** und allen möglichen **Haushaltungs-Gegenständen.**  
 Besonders empfehle als brillantestes Weihnachtsgeschenk für die liebe Jugend eine großartige Auswahl in **Zauberlampen**, sog. **Laterna Magica**, in den neuesten und vervollkommensten Verbesserungen von **Nr. 1. 50 bis Nr. 25.** — per Stück.  
**46. Kaiserstraße. Louis Ullmann, Kaiserstraße 46.**

**Pelzwaaren-Lager von G. Köhli.**  
 \* Erlaube mein Lager in allen **Pelzartikeln**, von den einfachsten bis zu den feinsten, zu außerordentlich billigen Preisen zu empfehlen, was ergebenst anzeigt  
**G. Köhli.**

Das  
**Gas- und Wasserleitungs-Geschäft**  
 von  
**L. Bender, Kaiserstraße 132,**  
 empfiehlt als **Weihnachtsgeschenke:**  
**Badeöfen** mit Wannen für mit oder ohne Wasserleitung verwendbar,  
**Sitzwannen, Zimmer- und andere Closets, Toilettegestelle** mit Zugehör, **Wandwaschbecken** etc. etc. billigt.

**Neu!** Für Weihnachten empfohlen  
**Humor und Satire.**  
 Ein Buch der Unterhaltung.  
 Gedichte von  
**Ludwig Dill.**  
 Eleganter Einband. Preis 2 M.  
 Stuttgart, Verlagsbuchhandlung Greiner & Pfeiffer. 64.

**Großherzogliches Hoftheater**  
 Sonntag den 17. Dezember. 21. Vorstellung außer Abonnement. Die **Meistersinger von Nürnberg.** Oper in drei Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende halb 11 Uhr.



# Zu Weihnachts-Geschenken geeignet

empfehlen

## das Modernste in Herrenhüten

von M. 2.80 bis M. 8.—

schöne Knabenhüte in allen Farben und neuesten Façons

von M. 1.— bis M. 3.50.

# Dessart & Cie.,

Karl-Friedrichstraße 22.

Größte Auswahl in Damen- und Kinderhüten, garnirt und ungnarnirt.

A. Hartleben's Verlag in Wien.  
**Hervorragendes Pracht-Neisewerk.**  
**Die Adria.**  
 Land- und Seefahrten im Bereiche des Adriatischen Meeres. 22.  
 Von  
**Amand Freiherr von Schweiger-Lerchenfeld.**  
 Mit 200 künstlerischen Illustrationen, vielen technischen Figuren, Plänen und einer großen Karte des Adriatischen Meeres und seiner Gestabeländer.  
 50 Bogen. Gr.-8. eleg. geb. Preis 7 fl. 50 kr. = 13 M. 50 Pf. In effectvollem Original-Prachtbande 9 fl. = 16 M. 20 Pf. Auch in 2 Halbbänden à 3 fl. 75 kr. = 6 M. 75 Pf. oder in 25 Lieferungen à 30 kr. = 60 Pf.  
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen aus  
**A. Hartleben's Verlag in Wien, I., Wallfischgasse 1.**

**Trau-Ringe,**  
 massiv in Gold,  
 in größter Auswahl und zu den billigsten  
 Preisen empfiehlt  
**J. Petry,**  
 Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe,  
 Kaiserstraße 151.

**Standesbuchs-Auszüge.**  
**Eheschließungen:**  
 16. Dez. Ferdinand Schmitt von hier, Schlosser hier, mit Amalie Walterpacher von hier.  
 16. " Karl Hömer von Balesleben, Kutsher hier, mit Anna Tschuschner von Lissa.  
 16. " Jakob Häsele von Dierelsheim, Tagelöhner hier, mit Friederike Humburger von Aglasterhausen.  
 16. " Karl Kuhn von Fahrendach, Lüncher hier, mit Annette Bühler von Fahrendach.  
 16. " Christian Stahl von Dittigheim, Tagelöhner hier, mit Martha Glasfleiter von Börsersbach.  
 16. " Eugen Rath von Aderbach, Mechaniker in Bruchsal, mit Karoline Frommholz von hier.  
**Geburten:**  
 9. Dez. Raban Antonius Gabriel Clemens Sigismund Hubertus Maria, und Egon Hermann Gabriel Clemens Maximilian Hubertus Maria, Zwillinge, Vater Emmerich Freiherr Rath v. Frey, Kgl. Pr. Hauptmann.  
 11. " Elise Bertha, Vater Otto Bentgraf, General-agent.  
 13. " Karl Ludwig, Vater K. L. Wolf, Schmiech.  
 13. " Karl August Julius, Vater Julius Ott, Dr. Med.  
 14. " Luise Anna, Vater Jakob Müller, Metzger.  
 15. " Ludwig Hugo, Vater Hugo Rombach, Photograph.  
**Todesfälle:**  
 15. Dez. Hedwig, alt 1 Jahr 24 Tage, Vater Sattler Schuppin.  
 15. " Julie Kiefer, alt 41 Jahre, Ehefrau des Kasendleiners Kiefer.  
 16. " Katharina Lütlin, alt 61 Jahre, Ehefrau des Hauptleutnants a. D. Lütlin.

**Fremde**  
 übernachteten hier vom 15. bis 16. Dezember 1882.  
**Darmstädter Hof.** Kotwar m. Fam. v. Konstanz. Henne, Kfm. v. Straßburg. Dietrich m. Fam. v. Mülhausen. Frau Königshöfer u. Frau Durban, Ebl. von Göttingen. Welger, Kfm. v. Zürich.  
**Erbringen.** v. Röder, Oberst u. Regts.-Commandeur v. Kasan. Büttner, Generalagent v. Basel. Eckmann, Kfm. v. Brüssel. Ohle, Kfm. v. Hanau. Dubold u. Trier, Kf. v. Frankfurt. Neumann, Kfm. von Chemnitz. Sacken, Kfm. v. München. Paulmann, Kfm. v. Darmen.  
**Goldener Adler.** Eoferer, Landw. v. Oberentersbach. Weis m. Frau v. Freiburg. Maier, Kfm. von München. Schmann, Kfm. v. Göttingen. Schmelder, Kfm. v. Basel. Anders, Kfm. v. München. Schmitt, Kfm. v. Frankfurt.  
**Goldene Traube.** Geiger, Metzgermstr. v. Neudau. Gewinner, Landw. v. Wundersheim. Frau Lantenam, Epstehndl. m. Sohn a. Böhmen. Däule, Kfm. v. Weissenau.  
**Grüner Hof.** Braun m. Frau v. Dellbrenn. Reindolft, Kfm. v. Wiesbaden. Schulz, Kfm. v. Frauenau. Oberl, Kfm. v. Frankfurt. Frimmler, Kfm. v. Straßburg. Elgrad, Kfm. v. Leipzig. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Sommer, Kfm. v. Langenthal.  
**Hotel Germania.** Rab, Partil. m. Frau v. Bernsbach. v. Lühr, Fabr. v. Mainz. Kramer, Fabr. v. Freiburg. Bod, Major v. Weissenburg. v. der Linden, Fabr. v. Frankfurt. Zwelg, Kfm. v. Ratibor. Etern, Kfm. v. Mannheim. Julius, Kfm. v. Warmen. Münzer, Kfm. v. Herlsh. Bange, Kfm. v. Bursfelde. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Wölter, Kfm. v. Wien. Biedermann, Kfm. v. Offenbach. Frenk, Kfm. v. Saarlouis.  
**Hotel Große.** Zimmer, Kfm. v. Köln. Guoyting, Kfm. v. Wiesbaden. Weis, Simon u. Saarburger, Kf. v. Frankfurt. Grimmer, Kfm. v. Lahr. Färber, Kfm. v. Leipzig. Dilger, Kfm. v. Ravensburg. Rosenthal, Kfm. v. Hürt.  
**Hotel Stoffleth.** Weber, Kfm. v. Landau. Müller, Kfr. v. Dussan. Glzner, Kfm. v. Leitzell. Greif, Kfm. v. Koburg. Post u. Becker, Kf. von Hanau. Brelfner, Kfm. v. Wismarsen.  
**König von Preußen.** Gesander, Kfm. v. Bredlau. Schmidt, Kfm. v. Gärtringen. Adler, Sergeant v. Schleifh. Schlang, Kfm. v. Weiskhofen. Schnauser, Kfm. v. Unterjettingen.  
**Prinz Max.** Kohn, Kfm. v. Neubamm. Oment, Kfm. v. Liler. Zimann, Levy u. Speleberg, Kf. v. Frankfurt. Gärle, Kfm. v. Frankweiler. Weber, Bahnbeamter v. Schafensheim. Adler, Bahnamer v. Paris. Krudewig, Ing. v. Frankfurt.

**Nothes Haus.** Schiller, Fabr. v. Comburg. Bahn, Schauspieler v. Nürnberg. Schulze, Kfm. v. Freiburg. Schreih, Notar v. Gießen. Langenbach, Priv. v. Reichenthal.  
**Silberner Anker.** Frau Dr. Dewald v. Weiskheim. Stelzer Kfm. v. Sindolsheim. Bellister, Kfm. v. Bruchsal. Speckert, Gastw. v. Langenbrücken. Fischer, Brauer v. Leizburg.

**Karlsruher Wochenschau.**  
**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.  
**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Dienstag und Freitag: Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu ausgestellt:  
 285. Preisgekrönter Entwurf zum Reichstagsgebäude von Walot; 8 Blatt Photographie aus der Reichsdruckerei. Privateigentum.  
 307. Motiv am Bodensee, von Sophie Ley in Bodmann am Bodensee.  
 310. In Werkingen, von K. Weyher in Heidelberg.  
 311. In Wezlar, von Demselben.  
 312. In Mödmühl, von Demselben.  
 315. Motiv an der Ayl, von Siebert hier.  
 316. Rosen, von H. Stromeyer hier.  
 318. Zwei Langbilder und ein Rahmen nach Studien aus Italien, von Frau Professor Schröder.  
 319. Stillleben mit Halsen, von F. Kallmorgen-Fornuth hier.  
 320. Portrait, von Marie Gray hier. Bist nur heute ausgestellt.  
 321. Blankener Fischer vor Curhafen, von J. Runge hier.  
 322. Blankener Fischer-Boote in Hamburg, von Demselben.  
 323. Marine aus Italien, von Francis Hinde hier.  
 324. Zwei Portrait, von R. Dold hier.  
 325. Studienkopf, von Demselben.  
 326. Goye nach Rembrandt, von Demselben.  
 327. Zwei Kohlenzeichnungen zu Kollager's Schriften des Waldschulmeisters.

**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.  
 Neu zugegangen:  
 Für die bleibende Sammlung:  
 Von G. Kirchner in Stuttgart: Schubladenbeschläge (Ortse und Schilde).  
 Vorübergehend ausgestellt:  
 Von W. Hüßli in Karlsruhe: 1 Kassetten aus Eichenholz (antik). Von J. Nagel in Mühlburg: 1 Bibliothekschrank mit Intarsien. Von M. Reutlinger & Cie. in Karlsruhe: 1 Buffet aus Nussbaumholz, 1 Ausziehtisch (rouleaurartig, neue Konstruktion). Von H. Hald in Karlsruhe: 1 Kronleuchter aus Schmiedeeisen. Von J. Münching in Karlsruhe: 1 Lüsterweibchen mit Nennstiergeweihen. Von G. Hübner in Karlsruhe: 1 Credenzschrank aus amerik. Nussbaumholz.  
**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammlung.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf. für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der Schr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.